

BR 1020 ÖBB **4168A/43738**
E94 DB **43714/43733**

Grundsätzliche Hinweise zum Einbau von Decodern:

Die Motoranschlüsse müssen potentialfrei sein, d.h. sie dürfen keine Verbindung zum Chassis aufweisen. Einige Hersteller (HAG, Fleischmann, Märklin, etc). bauen bei ihren Loks versteckte Kontakte ein. Immer mit einem Messgerät nachprüfen und gegebenenfalls entfernen.

Beim ATL-Plus Decoder muss der grüne Draht (entspricht ab Version 19 oder bei LENZ dem blauen Draht) immer mit den Lampen verbunden werden. Weil andernfalls die Signalsteuerung nicht funktionieren würde. Dabei sind gegebenenfalls die Lampen mit Schrumpfschlauch zu isolieren.

Kabelanschlüsse

ROT	=	an den in Fahrtrichtung rechten Radkontakt
SCHWARZ	=	an den in Fahrtrichtung linken Radkontakt
ORANGE	=	Motoranschluss, der vorher mit dem rechten Radkontakt verbunden war
GRAU	=	Motoranschluss, der vorher mit dem linken Radkontakt verbunden war
WEISS	=	der eine Lampenkontakt vorne (negativ)
GELB	=	der eine Lampenkontakt hinten (negativ)
BLAU (grün)	=	Masse Lampenanschluss (positiv)



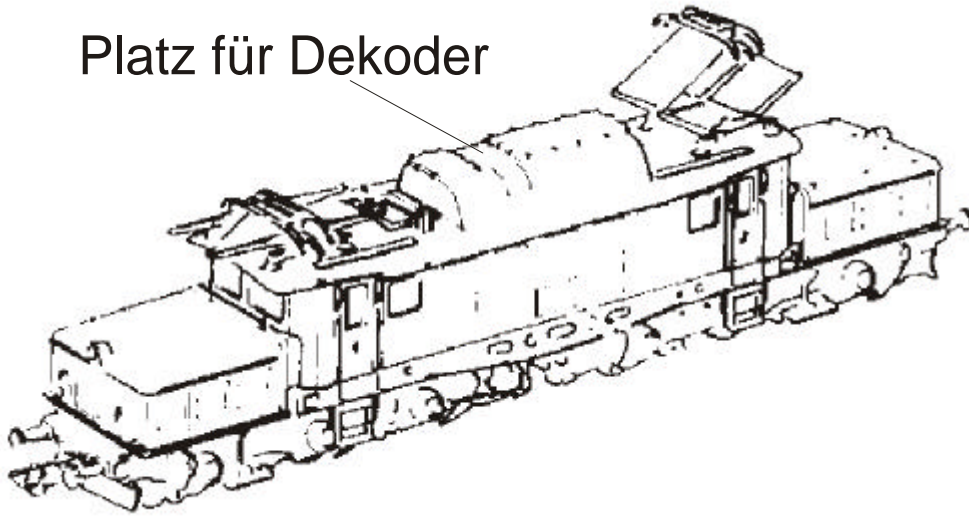
Umbau

1. Die Originalplatine wird an den rot markierten Stellen unterbrochen.
2. Der Dachaufbau ist gross genug, um den Decoder aufnehmen zu können.
3. Die Diodenplättchen sind zu entfernen, (werden nicht gebraucht). Schrumpfschlauch an Lampen anbringen und wieder einsetzen. Den blauen Leiter an allen vier Lampenfassungen anbringen.
4. Der Oberleitungsumschalter muss auf Oberleitung gestellt werden und darf auch nicht mehr zurückgestellt werden! Besser ist es, ihn gleich zu entfernen.

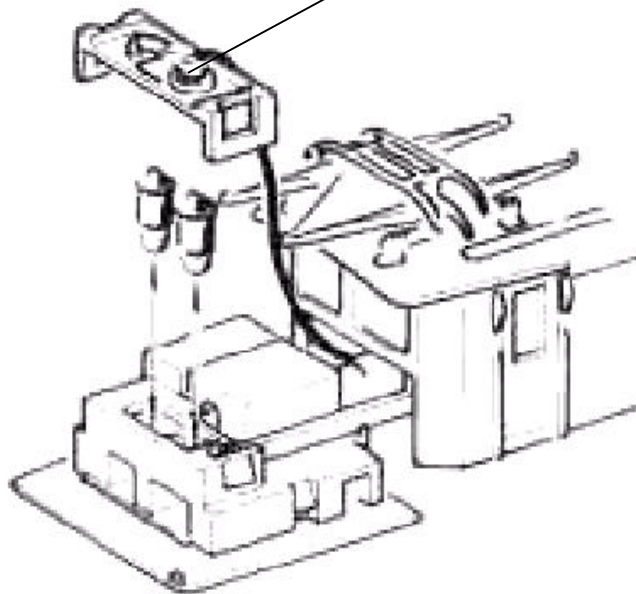
Achtung: Die neueren Modelle sind überarbeitet worden und besitzen eine Schnittstelle nach NEM 652.



Platz für Dekoder

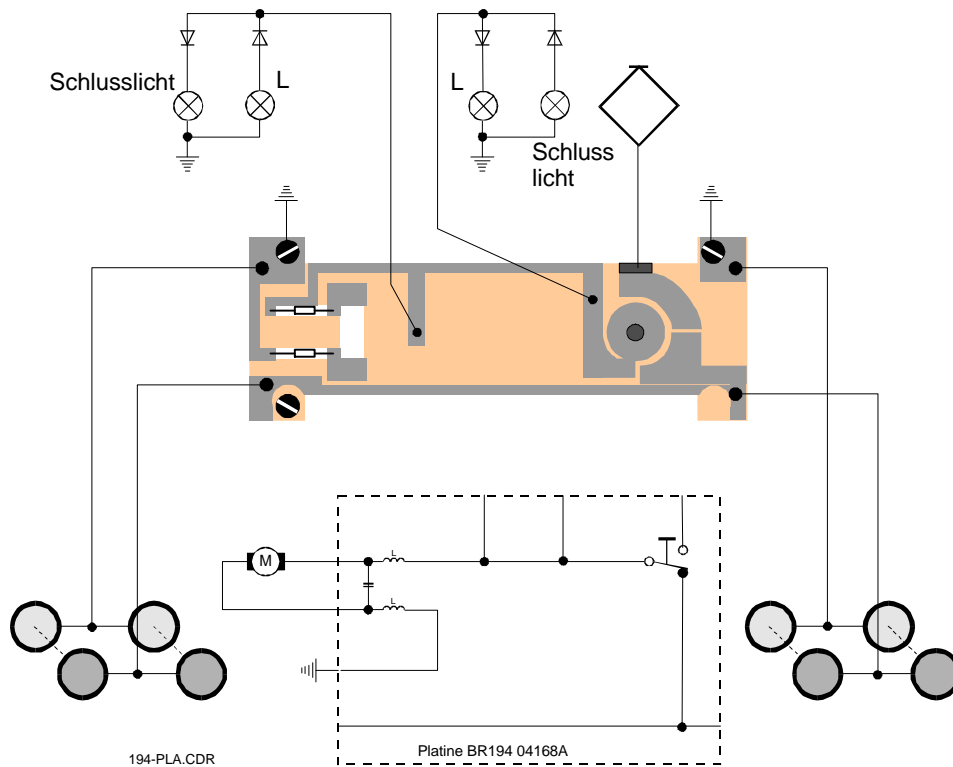


Dioden entfernen





Alte Verdrahtung:



Neue Verdrahtung:

